

KIRCHENbote

APRIL
MAI
2026



DER »SCHÖNE SONNTAG«
IN DEN GEMEINDEN

NEUE PFARRERIN KOMMT

OSTERN 2026





Seite 7



Seite 19



Evangelische
Jugend

Seite 9



Seite 18

Impressum

- **HERAUSGEBER:**
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Marktredwitz
Pfarrhof 2, 95615 Marktredwitz
pfarramt.marktredwitz@elkb.de
- **REDAKTION: (V.I.S.D.P)**
Katja Schütz, Detlef Brands
- **HOMEPAGE**
www.mak-evangelisch.de
- **DRUCK**
Druckhaus KELTSCH, Wunsiedel
- **AUFLAGE**
5000 Stück
- **ERSCHEINUNGSWEISE**
zweimonatlich
- **NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS**
22.05.2026
- **ERSCHEINUNGSDATUM FOLGENDE AUSGABE**
01.06.2026
- **HINWEIS: FÜR LESERBRIEFE IST DIE REDAKTION DANKBAR, OHNE DEN ABDRUCK ZU GARANTIEREN.**

Inhalt

04	Leitartikel
06	Diakonieverein und Lucas
07	Posaunenchor
08	Dies und Das
09	Evangelische Jugend
10	Kirchenmusik
11	Veranstaltungen
12	Ein neuer Verein entsteht
14	Gottesdienste
16	Marktredwitz
19	Lorenzreuth
20	Groschlattengrün
21	Neusorg
22	Waldershof
26	Aus den Kirchenbüchern
28	Kontakte



Nicht sehen und doch glauben



Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. (Johannes 20,29; Monats-spruch April)

Liebe Leser,

»Ich glaube nur, was ich sehe.« Diesen Satz höre ich manchmal, wenn es um Glaubensfragen geht. »Ich glaube nur, was ich sehe.« Diese Überzeugung ist nicht neu. Sie hat es immer schon gegeben. Wir finden sie auch bei Thomas.

Als ihm die anderen Jünger voller Freude erzählten, dass sie den auferstandenen Herrn Jesus gesehen haben, da kann er ihrem Wort keinen Glauben

schenken. Es dringt nicht ein. Es beeindruckt ihn nicht. Thomas verlangt Beweise: »Wenn ich nicht in seinen Händen die Nägelmale sehe, und lege meine Hand in seine Seite, kann ich's nicht glauben«. (Johannes 20, 25)

Thomas sagt damit: »Ich glaube nur, was ich sehe. Ich bitte um Beweise. Eine besondere Offenbarung müsste kommen,

ein Wunder geschehen, dann werde ich glauben.« Ein Satz, der manchen von uns vielleicht nicht fremd ist. Doch er geht in eine falsche Richtung. Denn nicht das Wunder bewirkt den Glauben, sondern der Glaube sieht Wunder. Und Glaube entsteht immer in der Begegnung mit Jesus.

So war es auch bei Thomas. Als der auferstandene Jesus ihm erscheint und ihm die äußere Gewissheit anbietet: »Reiche deinen Finger, reiche deine Hand her und fühle meine Wundmale.«, da will Thomas das auf einmal nicht mehr. Er braucht es nicht mehr. Die persönliche Begegnung mit dem Wort des Auferstandenen ist mehr als das Betasten seiner Nägelmale. »Mein Herr und mein

Gott!« (Johannes 20,28) bekennt Thomas nun.

Jesus hat den Zweifel seines Jüngers durch sein Wort überwunden. Indem er Thomas einlädt, die Nägelmale zu betasten, trifft er ihn in seinem Gewissen. Thomas erkennt, dass er Jesus im Stich gelassen hat auf dem Weg zum Kreuz. Er ist nun bereit für das Wort der Vergebung. So kann Jesus bei ihm einsteigen und ihm zu neuem Glauben helfen.

Diesen Einstieg sucht der Auferstandene auch bei uns. Er sucht die Luke in unserem Leben, durch die sein Wort einfallen kann. Wo wir dieses Wort lesen oder hören, wo es uns berührt und im Innersten trifft, da ist Jesus dabei. Da kann er einsteigen in die Räume unserer Traurigkeit und Einsamkeit, unserer Ratlosigkeit und Enttäuschung. Da kann es neu werden bei uns.

»Nicht sehen und doch glauben.« Diesen Glauben können wir finden. Jesus bietet ihn allen an in seinem Wort.

Es grüßt Sie herzlich

Pfarrer Michael Kelinske



Christus, du Lamm Gottes

Liebe Leserin, lieber Leser, das Titelbild dieser Ausgabe zeigt ein Schlüsselmoment des Christentums. Der Engel des Herrn verkündet die frohe Botschaft: »Jesus ist auferstanden«. Der Stein vor dem Grab ist zur Seite gerollt, das Grab ist leer. Die Menschen, die zum Grab von Jesus gekommen sind und in diese Situation geraten, sind Anhängerinnen von Jesus, die am Grab trauern wollten. Wenn man in die Gesichter der Figuren in dieser einfachen Zeichnung sieht, erkennen wir Erstaunen, Erschrecken, Furcht oder Freude. Hier kann jeder für sich interpretieren, wie Sie den Opfergang und die Frohe Botschaft von Jesus Christus sehen.



Von Pfarrin Katja Schütz

Gehört zu Ostern: das Osterlamm. Aber was bedeutet das Osterlamm?

Neben den Eierspeisen aller Art oder Hefengebäck, hat sich zu Ostern auch das Verzehren von Lammgerichten eingebürgert. Wer sich kein Lammfleisch leisten kann oder will, hat die Möglichkeit, sich ein Osterlamm zu backen oder zu kaufen. Aber warum gerade ein Lamm?

Sicherlich hängt es auch damit zusammen, dass Ostern eine enge Verbindung zum großen jüdischen Passahfest hat, bei dem traditionell zur Erinnerung an den Auszug aus Ägypten ein Lamm gegessen wird. In vielen Sprachen zeigt sogar der für das Osterfest die Nähe zum jüdischen Passahfest. So heißt Ostern auf italienisch »pasqua«, auf niederländisch »pasen«, auf spanisch »pascua« und im Russischen »pascha«.

Warum es bei Deutsch mit »Ostern« und Englisch mit dem verwandten »Easter« hier etymologisch aus der Reihe tanzt, ist nicht erforscht. Aber so zeigt sich schon begrifflich eine Linie zum Osterlamm über das jüdische Passahfest.

Das Bild des Lammes auf

Jesus bezogen kommt aber vor allem aus dem sogenannten johannäischen Schriften, also dem Johannesevangelium und auch aus der Offenbarung des Johannes sowie den Johannesbriefen aus dem Neuen Testament.

In Johannes 1,29 wird die Aussage von Johannes dem Täufer über Jesus weitergegeben. Er sagt, als er Jesus sieht: »Siehe, das ist Gottes Lamm, das die Sünde der Welt (weg) trägt«. Auffällig ist, dass die Sünde in der Einzahl genannt wird, es geht also um Grundsätzliches und nicht um viele einzelne mögliche Verfehlungen. »Dieses Lamm wird alles wegtragen und wegschaffen, was die Menschen von Gotte trennt.« (Klaiber S.51)



Da Lämmer zur Zeit Jesu Opfertiere im Tempel waren, war auch der Bezug zum Tod Jesu für alle Hörer und späteren Leser der Worte von Johannes deutlich.

Im Buch der Offenbarung ist das Lamm schließlich der Sieger über alles Böse und hat seinen Thron bei Gott (Offb., 22,1). Wohl deshalb haben die gebackenen Osterlämmer stets eine Siegensfahne dabei und auch auf gemalten Darstellungen werden die Lämmer immer mit einer Siegesfahne gezeigt. Das Lamm zeigt so den Sieg Jesu über den Tod in der Auferstehung.

Dass daneben gerade zu Ostern, also im Frühjahr, bei uns die jungen Lämmer geboren werden, machte das Lamm auch zu einem Frühlingssymbol besonders für Menschen, die dem Glauben eher fremd gegenüberstehen oder die tiefgehende biblische Symbolik nicht kennen.

Auf jeden Fall gilt; So ein frisch gebackenes Osterlamm ist auf jeder Ostertafel ein schöner Blickfang.

Frohe Ostern wünscht Eure Pfarrerin Katja Schütz.

Zum Weiterlesen:
Walter Klaiber, Das Johannesevangelium, Göttingen 2017
Marlies Walter, Feste feiern, wie sie fallen, Hamburg 2018
Christa Spilling-Nöker, Himmlische Zeiten, 2021

Selber ein Osterlamm backen !



Hier ein Rezept mit Quark, das länger saftig bleibt. Bestenfalls haben alle Zutaten Zimmertemperatur. Ihr benötigt für die angegebenen Mengen eine 900 ml Osterlamm-Form. Zudem Butter einzum einfetten und Mehl zum Ausstäuben der Form.

100g weiche Butter, 100g Zucker und den Inhalt von einem Päckchen Vanillezucker schaumig schlagen. 2 Eier (Gr. M) hinzugeben und weiter aufschlagen bis der Zucker weitgehend aufgelöst ist. 125 g Quark, Zitronenaroma und 1 Prise Salz hinzugeben und gut verrühren.

20g Speisestärke, 130g Mehl und 1 Teelöffel Backpulver gut vermengen und in den Teig einsieben. Danach den Mehl-/Stärkeanteil unterheben, bis ein glatter Teig entstanden ist. Die Masse in die gefettete und ausgestäubte Osterlammform füllen und im vorgeheizten Backofen bei 180°C ca. 40-45 Minuten backen.

Nach dem Backen auskühlen lassen und vorsichtig aus der Form lösen. Ggfs. unten eine gerade Standfläche zuschneiden. Das gebackene Osterlamm kann mit Puderzucker bestäubt oder mit Kuvertüre oder Glasur überzogen werden. Gerne nach belieben dekorieren. Mit Kaffee, Tee oder Kakao zu Ostern mit der Familie oder mit Freunden genießen.



Jubelkonfirmationen 2026

Marktredwitz

17. Mai 2026 Goldene Konfirmation (Jahrgang 1976)
Stadtkirche St. Bartholomäus

25. Mai 2026 Jubelkonfirmation
(Jahrgänge 1966; 1961; 1956; 1951; 1946)
Stadtkirche St. Bartholomäus

Groschlattengrün

17. Mai 2026 Jubelkonfirmation
(Jahrgänge 2001, 1976, 1966; 1961; 1956; 1951)
Friedenskirche

Aus Platzgründen werden die Namen der Jubilarer in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.



Diakonie



DIAKONIE. DU BIST
DER **UNTERSCHIED.**

Verein für Gemeindediakonie in Marktredwitz und Umgebung e.V.
Freiherr-vom-Stein-Str. 1, 95615 Marktredwitz



Der Erste Vorsitzende des Diakonievereins Marktredwitz, Karl-Heinz Seidel, sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beiden Einrichtungen Diakoniestation und Tagespflege »Anneliese Haubner«, wünschen Ihnen eine frohe Osterzeit.

Sie erreichen uns unter folgenden Telefonnummern:

Diakoniestation Marktredwitz: 09231 / 96280

Tagespflege »Anneliese Haubner«: 09231 / 9628-12



Osternangebote



Das Sozialkaufhaus Lucas bietet zur Frühlings- und Osterzeit zahlreiche Dekorationsartikel an. Warum nicht ein Hauch von Früh-

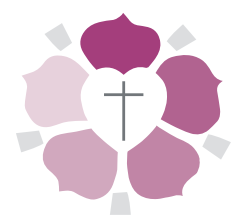
ling für kleines Geld in die Wohnung holen? Die Mitarbeiterinnen beraten Sie gern von Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und Samstag 10 bis 15 Uhr oder unter 09231/509903 sowie lucas.mak@gmx.net.

Lucas
kaufen&helfen

Diakonie hilft Menschen

Die Diakonie ist der Wohlfahrtsverband der evangelischen Kirche. Sie steht für Nächstenliebe und soziales Engagement: zum Beispiel in der Kranken-, Alten- oder Behindertenhilfe.





Posaunenchor

99 Jahre und kein bisschen leiser

Instrumente suchen Bläser

„Ein **Posaunenchor** ist ein mehrstimmiger Klangkörper verschiedener Blechblasinstrumente. ...



In Abgrenzung zum zumeist solistisch besetzten, freien Blechbläserensemble weisen Posaunenchöre deutlichen Bezug zur kirchlichen Arbeit auf. Sie stellen heute eine tragende Säule der Kirchenmusik, in aller Regel evangelischen Bekenntnisses, dar. Heute sind fast alle Arten von Blechblasinstrumenten in Posaunenchören anzutreffen, in der Mehrzahl allerdings Trompeten und Posaunen.

...Die Deutsche UNESCO-Kommission hat Posaunenchöre im Dezember 2016 in das Bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.“ (Wikipedia DE; [wikipedia.org/wiki/Posaunenchor](https://de.wikipedia.org/wiki/Posaunenchor))

Der Posaunenchor St. Bartholomäus in Marktredwitz wurde vor 99 Jahre von Diakon Hans Fahrenbacher und einer Gruppe Konfirmanden gegründet. In ununterbrochener Tradition begleitet der Chor seither jährlich durchschnittlich 25 kirchliche Veranstaltungen.

Eine offene Gemeinschaft, die Freude am gemeinsamen Musizieren hat. Moderne Lieder und Liedbearbeitungen bewegen jeden Freitag ab 19:45 Uhr ca. 16 Blechbläserinnen und -bläser aus Marktredwitz und der weiteren Umgebung. Zusammen musizieren wir im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Bartholomäus in Marktredwitz.

Damit der Posaunenchor Marktredwitz weiter aktiv sein kann und das Gemeindeleben vieler Kirchengemeinden belebt, werden neue Mitbläserinnen und -bläser gesucht. Das Alter spielt keine Rolle, ob Erfahrungen am Instrument oder beim Notenlesen vorliegen ist nicht wichtig, die Freude an der Musik ist ausschlaggebend. Leihinstrumente werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Natürlich ist auch die Ausbildung durch erfahrene Ensemblemitglieder kostenlos.

Einfach am Freitag (außer Ferien) 19:45 Uhr in den Pfarrhof 4 (Gemeindesaal), 95615 Marktredwitz vorbeikommen! Gerne auch unter Tel. 0160 90362422 (Erwin Strama) vorab Informationen einholen.

Unser nächstes Konzert findet zusammen mit dem Gospelchor Marktredwitz am 19.04.2026, 17:00 Uhr in der Stadtkirche St. Bartholomäus Marktredwitz statt. - Herzliche Einladung.

Euer Posaunenchor



Offnungszeiten des Pfarrbüros

Montag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sie erreichen uns rund um die Uhr unter:
pfarramt.marktredwitz@elkb.de

Während der Schulferien nur Mo, Mi und Do
 vormittags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Pfarrhof 2, 95615 Marktredwitz
 09231 / 62077
www.mak-evangelisch.de

Erreichbarkeit im Notfall

NOTFALLSELSORGE
 0800 111 0111

SONNTAGSDIENST der Pfarrerinnen und
 Pfarrer in Marktredwitz - 0170 1437837

KirchenbotenausträgerInnen gesucht

Liebe Gemeindeglieder,

für folgende Straßen werden Kirchenboten-
 austrägerinnen oder Kirchenbotenausträger
 gesucht: Fliederstraße, Theresienstraße, Am
 Berg, Am Scherrweiher, Berghofweg, Dörfla-
 ser Platz, Fasanenweg, Felsenweg, Fröbel-
 weg, Glashüttenweg, Goethestraße, Gün-
 thersweiherweg, Hauffstraße, Hüttenweg, Im
 Winkel, Jaegerstraße, Jahnstraße, Kalkofen-
 weg, Krumme Gasse, Lindenstraße, Luisen-
 straße, Rieß-Bergl, Rosenstraße, Schiller-
 hain, Schloßstraße, Schulstraße, See-
 brücklweg, Seilergraben, Suttnerweg, Tul-
 penstraße, Walterstraße, Weiherwiesenweg,
 Wilhelm-Rupprecht-Straße, Zeiglwiesenweg,
 Zieglhüttenstraße Zweigstraße.

Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro
 oder bei einem der Kirchenvorstände. Ihr
 seid während Eurer ehrenamtlichn Tätigkeit
 umfassend unfallversichert.

Vielen Dank.
 Eurer Kirchenvorstand

Osternacht für die Jugend

Osternacht 2026

- ERFAHRE "WARUM OSTERN?"
- LERNE COOLE LEUTE KENNEN
- MACHE EINE NACHT MIT UNS DURCH
- HÖRE GESCHICHTEN
- SPIELE SPIELE
- LAGERFEUER
- HAB EINFACH MAL SPASS

WAS IST WICHTIG?
 - DU MUSST MIND. 13 JAHRE ALT SEIN
 - DICH BIS ZUM 30.03. ÜBER DEN QR-CODE ANMELDEN

Anmeldeschluss
 30.03.2026

KONTAKT: JANINA ENGELHARD
 MAIL: JANINA.ENGELHARD@ELKB.DE
 TELEFONNUMMER: 01517 5052962

Anmeldeabend Konfirmation 2027

Du hast keine Einladung erhalten, bist
Jahrgang 2012, 2013 oder älter und
 möchtest konfirmiert werden?

Dann komm zum Anmeldeabend!

Wann? Am **10. Juli 2026 um 19:00 Uhr!**
Wo? Im Evangelischen Gemeindehaus
 Marktredwitz (Pfarrhof 4)
Wer? Alle angehenden Konfis aus den
 Gemeinden Markt-
 redwitz, Lorenz-
 reuth und Grosch-
 lattengrün.
 Willkommen!!



Kontonummern der einzelnen
 Evang.-Luth. Kirchengemeinden:

Marktredwitz - VR-Bank Fichtelgebirge
 IBAN: DE74 7816 0069 0000 0472 87

Lorenzreuth - Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE33 7805 0000 0810 4392 65

Groschlattengrün - VR-Bank Fichtelgebirge
 IBAN: DE33 7816 0069 0100 2009 13

Waldershof - Raiffeisenbank Oberpfalz N/W
 IBAN: DE87 7706 9764 0301 8559 21

Neusorg - Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE63 7805 0000 0810 4485 22



ANMELDUNG



Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Kinderlesenacht der Evangelischen Jugend im Kinderhort. Eingeladen sind Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse. Weitere Infos und auch die Anmeldung finden Sie unter dem QR-Code! Oder Sie melden sich bei unserer Diakonin Janina Engelhard.

WANN? 16.05. - 17.05.2026

WO? Kinderhort St. Bartholomäus

ALTER? 6 - 11 Jahre



Patrick Schenk

Plötzlich und unerwartet bist du gegangen.

Gemeinsam haben wir,
während deiner Zeit in der Evangelischen Jugend,
so viele Erinnerungen geschaffen.

Es bleiben Gedanken, Gefühle,
schöne Stunden und Momente mit Dir.
Das wollen wir in unseren Herzen bewahren.

Wir werden dich vermissen.

Deine Gefährt:innen der Evangelischen Jugend
Marktredwitz und Fichtelgebirge

Jesus Christus spricht: Selig sind, die Frieden stiften;
denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Matthäus 5,9)

Termine

KINDERGRUPPE

Für ALLE Kinder der 1. bis 4. Klasse
Von 14:30-16:00 Uhr im Gemeindesaal

24.04. April, April!

22.05. Mai, Mai, kommt vorbei!

TEENIEGRUPPE

zweiwöchentlich am Mittwoch
17:30 - 19:00 Uhr im Knopfloch

22.04. Chillig

06.05. Chillig

20.05. Wandern :)



HIGHLIGHTS



MARKTREDWITZ

04.04. - 05.04.

Osternacht

16.05. - 17.05.

Kinderlesenacht

FICHELGEIRGE

31.03. - 01.04.

Selb

27.04 - 29.04.

Wunsiedel


08.05.

Gala-Abend
Wunsiedel



(INFOS & ANMELDUNG:
EJ.FICHELGEIRGE.DE)


Einblicke vom Jugendabend

Das neue Format »Jugendabend« hat gestartet  den Themen Musik, Glück und Freiheit.



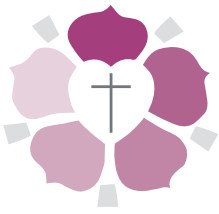
KONTAKT

Diakonin Janina Engelhard

 0 1517 5052962

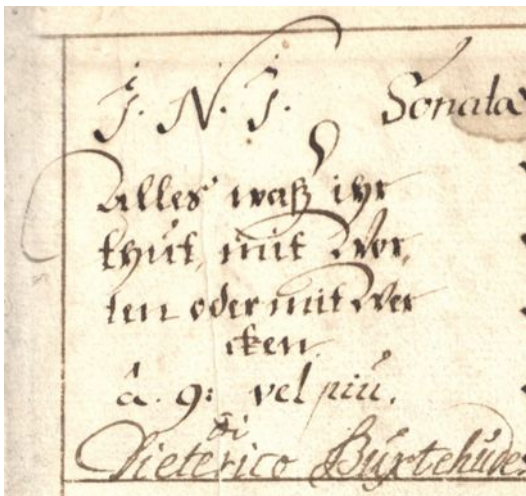
 janina.engelhard@elkb.de

 ej_marktredwitz



Kantatengottesdienst am Sonntag, 03. Mai

Es gibt einen Sonntag im Kirchenjahr, an dem die Musik im Gottesdienst besonders im Mittelpunkt steht, der Sonntag »Kantate«. Zu diesem Anlass findet am 03. Mai 2026 um 10:00 Uhr ein zentraler, festlicher Gottesdienst in der Stadtkirche St. Bartholomäus statt. Zur Aufführung kommt die Kantate »Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken« von Dietrich Buxtehude aus dem Jahr 1660. Es musizieren der »Kammerchor«, das Vokalensemble »Gloria Patri« und Streicher der »Fränkischen Kammerphilharmonie«. Die Leitung hat Kantor Michael Grünwald.



Nebeneinander ist das originale Titelblatt der Kantate abgebildet. Mit der Signatur von Dietrich Buxtehude persönlich.

Mit diesem Bild vor Augen ist das Erlebnis gleich mehrfach schön.

Viel Luft durch Kehlen und Röhren! **Gospel meets Brass**

Einen musikalischen Leckerbissen bieten der Gospel- und der Posaunenchor aus Marktredwitz. Volle Power von tollen Stimmen und Blechblasinstrumenten. **Seien Sie dabei!**

Gospel meets Brass



Sonntag, 19. April 2026

17 Uhr

St. Bartholomäus, Marktredwitz

Eintritt frei

Das war die Orgelmatinee 2026 - Orgelschüler mit viel Beifall bedacht

Am Sonntag, den 15.02.2026 fand in der Stadtkirche St. Bartholomäus eine Orgelmatinee mit den Orgelschülern von Stadt- und Dekanatskantor Michael Grünwald statt. Die SchülerInnen und kommen aus den Dekanaten Wunsiedel und Weiden-Nord, für die Herr Grünwald als Dekanatskantor zuständig ist. Aus dem Dekanat Wunsiedel spielten Adam Mühlhöfer, Christian Küspert und Karoline Rasp. Aus dem Dekanat Weiden waren Helene Münch, Elias Münch, Ida Böckl, Valentin Küspert, Simon Pröbl und Claudia Sommermann zu hören. Mit Werken von von Bach, Brahms und anderen Komponisten trainierten die neun angehenden KirchenmusikerInnen in der Öffentlichkeit aufzutreten und den Gemeindegesang zu begleiten. Die Zuhörer waren aufgefordert bei den Gemeindeliedern mitzusingen und der Kantor gab Einblicke in die Methodik des Orgelunterrichtes. Der Vertrauensmann Christian Brütting sprach ein Grußwort für die Kirchengemeinde und den Förderverein für Kirchenmusik. Pfarrerin Katja Schütz dankte den engagierten Orgelschülern und ihrem Orgellehrer.





VERANSTALTUNGEN IM APRIL UND MAI

Evangelische Gottesdienste in den Seniorenheimen

K&S Seniorenresidenz
01.04.2026 10:00 Uhr
Pfarrerin Schütz

Seniorenpark Siebenstern
07.04.2026 16:00 Uhr
Pfarrer Dr. Dalferth

Martin Schalling-Haus
08.04.2026 - 10:00 Uhr
Pfarrer Pfaff

Seniorenheim Waldershof
14.04.2026 - 16:00 Uhr
Pfarrer Kelinske

Seniorenheim Neusorg
23.04.2026 - 15:30 Uhr
Pfarrer Kelinske

Seniorenheim Waldershof
28.04.2026 - 16:00 Uhr
Pfarrer Kelinske

Seniorenpark Siebenstern
05.05.2026 16:00 Uhr
Pfarrer Dr. Dalferth

K&S Seniorenresidenz
06.05.2026 10:00 Uhr
Pfarrerin Schütz

Seniorenheim Waldershof
12.05.2026 - 16:00 Uhr
Pfarrer Kelinske

Martin Schalling-Haus
08.04.2026 - 10:00 Uhr
Pfarrerin Schütz

Seniorenheim Neusorg
21.05.2026 - 15:30 Uhr
Pfarrer Kelinske

Seniorenkreis- MAK

Gemeindehaus Oberredwitz

Am Dienstag den **14. April 2026** um **14:00 Uhr** trifft sich der Seniorenkreis zu einem Vortrag von Pfarrerin Katja Schütz zum Thema »*Glaube und Bilder - wie Bilder und Glaube einander prägen*«.

Am Dienstag den **19. Mai 2026** um **14:00 Uhr** laden wir herzlich in den Seniorenkreis ein. Pfarrerin Heloisa Gralow-Dalferth wird uns »*Maria Magdalena... wer war sie wirklich?*« vorstellen

Wie immer herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen und Austausch zu den vorgenannten tollen Themen. Eure Katja Herrmann.

Kirchenmusik

Lust aufs Singen? Sinnvolle und gesunde Freizeitgestaltung in einem unserer Chöre? Kultur leben und schaffen in toller Gemeinschaft?

Proben im Evangelischen Gemeindehaus (Pfarrhof 4 in Marktredwitz) unter professioneller Leitung. Jetzt mitmachen!

Großer Marktredwitzer Chor und **Kammerchor** montags 14-tägig im Wechsel von 19:30 - 21:00 Uhr

Gospelchor
Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr

Infos beim Kantor und im Pfarrbüro. **Willkommen!**

Gottesdienste im Klinikum Fichtelgebirge

Herzliche Einladung zu den evangelischen Gottesdiensten, immer am Donnerstag um 18:00Uhr in der Hauskapelle im ersten Obergeschoss (Ebene 4).



Termine LKG - MAK



Fr. 03.04.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

So. 05.04.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

So. 12.04.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

So. 26.04.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

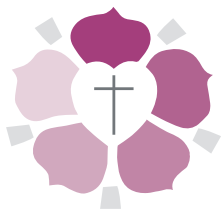
So. 03.05.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

So. 10.05.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

So. 17.05.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

Mo. 25.05.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey

So. 31.05.2026 10:00 Uhr
Roland Sauerbrey



EIN NEUER VEREIN ENTSTEHT IN MARKTREDWITZ! ERHALT UNSERES KULTURELLEN ERBES IM FOKUS

Da stehen sie, fest und vermeindlich unerschütterlich. Seit Jahrhunderten. Wieder und wieder verändert, angepasst an modernere Zeiten, Techniken und Moden; jedoch immer wichtigen Zielen verpflichtet: Zeugnis abzugeben vom christlichen Glauben und Zuflucht zu bieten für die Welt jenseits des Alltages.

Mit unseren 3 Kirchen St. Bartholomäus, Heilig-Geist-Kirche und der Auferstehungskirche in Pfaffenreuth ist unsere Evang.-Luth. Kirchengemeinde Marktredwitz reich gesegnet an bedeutenden Glaubenszeugnissen.

Die Kirche St. Bartholomäus im Zentrum von Marktredwitz bezeugt die Geschichte der Stadt in allen Facetten. Mit dem Turm »Lug ins Land«, als Teil einer städtischen Wehrbefestigung, ist dieser im Bestand das noch älteste bestehende Gebäude der Stadt. Der gotische Chor war ebenfalls Teil dieser Befestigungsanlage. Am Kirchenschiff lassen sich die zahlreichen, auch gesellschaftlichen Veränderungen der Jahrhunderte ablesen.

Die Heilig-Geist-Kirche ist als Lupenreine »Markgrafenkirche« ein Schmuckstück im Stadtteil Oberredwitz. Klein, fein, eindrucksvoll und erfüllt von der Hingabe, unserem Glauben ein schönes Zuhause zu geben. Ein wahres Kleinod ist die Auferstehungskirche im Stadt-

teil Pfaffenreuth. Alte Fresken hinter dem Altar zeugen von einer reichen Geschichte dieser Kirche. Auch die Auferstehungskirche zeigt Zeichen einer Markgrafenkirche, sodass der Markgrafenkirchenverein e.V. diese Kirche seit kurzem als Markgrafenkirche in seinen Verzeichnissen führt.

Auch wenn unsere Altvorreden die Kirchen fest gebaut haben, sind sie nicht so unerschütterlich wie es auf den ersten Blick aussieht. Der Zahn der Zeit nagt, wie bei jedem Bauwerk, auch an unseren Kirchen. Die Heilig-Geist Kirche steht von unseren 3 Kirchengebäuden noch recht gut da. Auch hier muss hie und da etwas gemacht werden, das ist jedoch derzeit im Rahmen des normalen Bauunterhaltes zu gewährleisten.

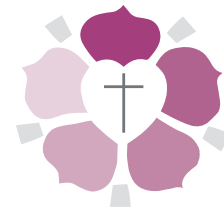
Große Sorgen machen uns unsere Kirchen St. Bartholomäus und die Auferstehungskirche. Bei der Auferstehungskirche muss dringend der Dachstuhl repariert werden. Wir hatten bereits Frau Dr. Gentner vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege vor Ort, die vom Alter und der Konstruktion des Dachstuhles begeistert war. Weniger begeistert war sie von den Schäden, die dringend angegangen werden müssen.

Unsere Stadtkirche St. Bartholomäus macht uns ebenfalls große Sorgen. Das Dach

muss dringend neu gedeckt werden. Die Elektrik stammt spätestens aus den frühen Jahren nach dem Krieg. Die Orgel ist eigentlich noch nicht alt. Mitte der 60er Jahre wurde sie in die Kirche eingebaut. Jedoch mit viel Kunststoffteilen aus dieser Zeit, die jetzt brüchig sind und die Orgel letztlich zu einem wirtschaftlichen Totalschaden machten. Nur der Kunst unserer Organisten ist es zu verdanken, dass noch feierliche Musik ertönen kann, da sie Wissen, welche Register nicht gezogen und welche Tasten nicht gedrückt werden sollten.

Die Kirchengemeinde ist mit dem Unterhalt der 3 Kirchen stark herausgefordert. Mögliche unterstützende Gelder von der Landeskirche, der Kommune, dem Denkmalschutz, von Stiftungen und Förderern sind und werden immer knapper. Die Bewahrung unserer kulturellen Stätten ist jedoch eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, einen Kirchenbauverein zu gründen.





Die Kirchen in den Städten, Stadtteilen und Dörfern sind Land auf Land ab ein großer Integrations- und Identifikationsfaktor für die örtlichen Gemeinschaften. Selbst sonst eher kirchenferne Menschen empfinden beim Anblick »ihrer« Kirche ein Heimatgefühl und verbinden mir dem Ort Erinnerungen. Hier möchten wir ansetzen und den Menschen eine Möglichkeit geben, sich für »ihre« Kirche zu engagieren. Dies kann auf vielfältige Weise geschehen. Man kann mit Hand anlegen oder auch finanziell unterstützen, mit-helfen Sponsoren zu finden oder anderweitig Werbung für unsere Sache machen. Und, natürlich Mitglied im Kirchenbauverein Marktredwitz werden.

Der Kirchenbauverein soll allen eine Heimat bieten, die sich für unsere Kirchen interessieren und sich einbringen wollen, Einbringen in den Erhalt unseres kulturellen Erbes.

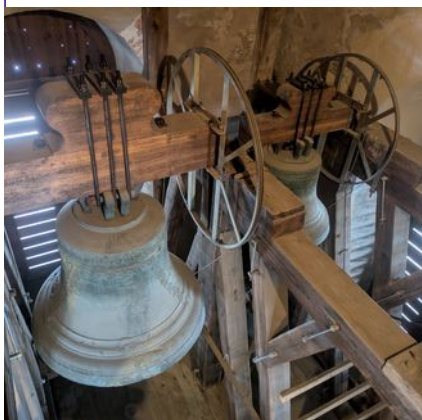
Die Gründungsversammlung findet am Mittwoch, den 29. April 2026 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marktredwitz (Pfarrhof 4) statt. Es sind alle Menschen willkommen und herzlich eingeladen. Euer Kirchenvorstand

Seniorenkreis spendet

Eine tolle Spende von 135€ gab der Seniorenkreis für die Orgel in unserer Heilig-Geist-Kirche. Vielen Dank.

Euer Kirchenvorstand

Glockenfreund Fichtelgebirge



Es gibt Leidenschaften, die sich dem Einen oder dem Anderen eher nicht erschließen. Erfreulich ist es, wenn sich Menschen bei uns melden, die eine Passion für Teile unserer kirchlichen Ausstattung entwickeln. Bei unserem Kantor hat sich ein junger Glockenfreund aus unserer Gemeinde gemeldet, der Interesse am Geläut unserer Kirchen hat.

Der Klang von Glocken ist uns allen von von Kindesbeinen an vertraut. In den Tagen vor Uhren, Radio, Fernsehen und Smartphone haben sie wichtige Tagesereignisse geläutet oder Feuer und Überfälle gemeldet. Sie waren somit Teil des Lebens der Menschen und haben den Tag strukturiert. Auch heute noch läuten Glocken zu bestimmten Tageszeiten oder Ereignissen. Sie werden von der Bevölkerung jedoch nicht mehr so richtig wahrgenommen. Die säkulare Bedeutung der Glockenschläge geht langsam verloren. Schade. Dabei sind Glocken hochinteressante Systeme mit musikalischer Tiefe.

Unser Kantor war hochofreut, einen Glockenfreund zu finden, der seine Leidenschaft für Glocken teilt. Und dieser junge Glockenfreund hat einen eigenen YouTube-Kanal, in den er Geläute von Kirchen einstellt. Mit dem nebenstehenden QR-Code können Sie sich das Mittagsgeläut von unserer Heilig-Geist-Kirche in Oberredwitz anhören. Sehen Sie sich auch gerne die anderen Kirchen auf dem Kanal an. An unseren jungen Glockenfreund ein herzliches Dankeschön für seinen schönen Einsatz.



Einladung zum Marktsonntag

Am **So. 26.04.2026 ab 13:00 Uhr**

Kaffee, Kuchen und ein guter Zweck!

Du liebst den Duft von frisch gebrühtem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen? Dann komm vorbei! Wir laden dich vom Förderverein der Evangelischen Jugend herzlich ins Gemeindehaus, Pfarrhof 4, ein. Der Erlös geht direkt an die Evangelische Jugend Marktredwitz. Bezahlen kann man ganz entspannt auf Spendenbasis. Mach deinen **Marktsonntag** besonders. Wir freuen uns auf dich!



Mach mit - sei dabei!



Gründonnerstag 02.04

St. Bartholomäus MAK,
18:00 Gottesdienst mit AM
Pfarrerin Schütz

Gem.Zentrum Waldershof,
18:00 Gottesdienst mit
Feierabendmahl
Pfarrer Kelinske

Friedenskirche Großgrün,
19:00 Gottesdienst mit AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Christuskirche Lorenzreuth,
19:30 Gottesdienst mit AM
Prädikant Waldenmayer

Karfreitag 03.04.

Christuskirche Neusorg,
09:00 Hauptgottesdienst mit
AM und Kirchenchor
Pfarrer Kelinske

Friedenskirche Großgrün,
09:00 Hauptgottesdienst AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst mit
AM und Kirchenchor
Pfarrer Kelinske

Heilig Geist Oberredwitz,
10:30 Gottesdienst mit AM
Pfarrerin Schütz

St. Bartholomäus MAK,
15:00 Gottesdienst zur
Sterbestunde mit
Kammerchor
Pfarrerin Schütz

Christuskirche Lorenzreuth,
15:00 Gottesdienst zur
Sterbestunde mit AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Osternacht 05.04.

St. Bartholomäus MAK,
05:30 Osternacht mit AM,
Kammer-und Gospelchor
Pfarrerin Schütz und
Evangelische Jugend
Im Anschluss Osterfrühstück
im Gemeindehaus

St. Bartholomäus,
08:00 Turmblasen und
Glockenbegrüßung m. vollem
Geläut von St. Bartholomäus

Gem.Zentrum Waldershof,
06:00 Osternacht mit AM
Pfarrer Kelinske

Ostersonntag 05.04.

Christuskirche Neusorg,
09:00 Familiengottesdienst
mit Kirchenchor
Pfarrer Kelinske

Friedenskirche Großgrün,
09:30 Familiengodi mit AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Familiengottesdienst
mit Kirchenchor
Pfarrer Kelinske

Heilig Geist Oberredwitz,
10:30 Hauptgottesdienst
Lektor Wappmann

Ostermontag 06.04.

St. Bartholomäus MAK,
09:15 Hauptgottesdienst
Lektor Sauer

Christuskirche Lorenzreuth,
10:30 Familiengottesdienst
Pfarrerin Schütz

Samstag 11.04.

Christuskirche Lorenzreuth,
15:30 Konfirmandenbeichte
Diakonin Engelhard und
Pfarrerin Schütz

Quasimodogeniti 12.04.

St. Bartholomäus MAK,
09:15 Hauptgottesdienst
Lektor Wappmann

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst
Pfarrerin Gralow-Dalferth

Christuskirche Lorenzreuth,
10:00 Konfirmation mit AM
Diakonin Engelhard und
Pfarrerin Schütz

Samstag 18.04.

Friedenskirche Großgrün,
17:00 Konfirmandenbeichte
Pfarrerin Schütz und
Pfarrer Dr. Dalferth

Miserikordias Domini 19.04.

Christuskirche Neusorg,
09:00 Hauptgottesdienst mit
Vorstellung Konfirmanden
Pfarrer Kelinske

Friedenskirche Großgrün,
09:00 Konfirmation mit AM
Diakonin Engelhard und
Pfarrer Dr. Dalferth

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst mit
Vorstellung Konfirmanden
Pfarrer Kelinske

Heilig Geist Oberredwitz,
10:30 Gottesdienst
Prädikant Waldenmayer

Legende: AM = Abendmahl

**Samstag 25.04.**

Kapelle Fuhrmannsreuth,
18:00 Hauptgottesdienst
Pfarrer Kelinske

Jubilate 26.04.

St. Bartholomäus MAK,
09:15 Hauptgottesdienst
Pfarrer Schütz

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst
Pfarrer Kelinske / Kinderchor

Christuskirche Lorenzreuth,
10:30 Hauptgottesdienst
mit AM
Pfarrer Schütz

Samstag 02.05

Gem.Zentrum Waldershof,
17:00 Konfirmandenbeichte
Pfarrer Kelinske

Kantate 03.05.

St. Bartholomäus MAK,
10:00 zentraler Gottesdienst
zum Sonntag Kantate mit
Kammerchor, Gloria Patri
und Orchester, mit AM
Pfarrer Schütz

Gem.Zentrum Waldershof,
09:00 Konfirmation
Pfarrer Kelinske und
die Band Ephesus

Gem.Zentrum Waldershof,
11:00 Konfirmation
Pfarrer Kelinske und
die Band Ephesus

Samstag 09.05.

Kapelle Fuhrmannsreuth,
18:00 Hauptgottesdienst
Lektor Wappmann

Rogate 10.05.

Friedenskirche Großgrün,
09:00 Hauptgottesdienst
Pfarrer Dr. Dalferth

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst
Lektor Wappmann

Heilig Geist Oberredwitz,
10:30 Hauptgottesdienst AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Christuskirche Lorenzreuth,
10:30 Hauptgottesdienst
N.N.

Himmelfahrt 14.05.

Pfaffenreuth,
10:00 Gemeindefest mit
Jubiläum Bauwagenkirche
und Posaunenchor
Pfarrer Schütz und der
Kirchliche Dienst in der
Arbeitswelt

Samstag 16.05.

Christuskirche Neusorg,
17:00 Konfirmandenbeichte
Pfarrer Kelinske

Exaudi 17.05.

St. Bartholomäus MAK,
09:15 Goldene Konfirmation
mit AM
Pfarrer Schütz

Christuskirche Neusorg,
10:00 Konfirmation
Pfarrer Kelinske und Band

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst
Lektorin Sommer-Frank

Friedenskirche Großgrün,
09:00 Jubelkonfirmation AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Pfingstsonntag 24.05.

Dörflas - Am Bühl,
07:00 Freiluftgottesdienst
Pfarrer Schütz

Christuskirche Neusorg,
09:00 Hauptgottesdienst mit
AM und Kirchenchor
Pfarrer Kelinske

Friedenskirche Großgrün,
09:00 Hauptgottesdienst mit
Gospelchor
Pfarrer Dr. Dalferth

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst mit
AM und Kirchenchor
Pfarrer Kelinske

Brückenfest Lorenzreuth,
10:30 Zeltgottesdienst
Pfarrer Schütz

Pfingstmontag 25.05.

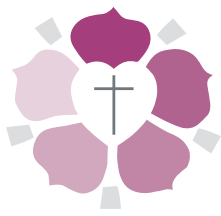
St. Bartholomäus MAK,
09:15 Jubelkonfirmation AM
Pfarrer Dr. Dalferth

Trinitatis 31.05.

Friedenskirche Großgrün,
09:00 Hauptgottesdienst
Pfarrer Dr. Dalferth

Gem.Zentrum Waldershof,
10:15 Hauptgottesdienst
Pfarrer Gralow-Dalferth

Heilig Geist Oberredwitz,
10:30 Hauptgottesdienst
Pfarrer Dr. Dalferth



Gemeinde auf dem Weg Feiern, Feste, Jubiläen

Liebe Schwestern und Brüder,

es tut sich was in Marktredwitz und Umgebung. Zu unserer großen Freude kann ab Mitte des Jahres die Pfarrstelle Marktredwitz II mit Lorenzreuth mit Frau Pfarrerin Lisa Keck besetzt werden. Eine tolle Nachricht für die Gemeinde Marktredwitz und die Gemeinde Lorenzreuth. Ein Foto von Frau Pfarrerin Keck finden Sie auf der Seite von Lorenzreuth. Wir können sie beim Gemeindefest im Pfarrhof am 05. Juli 2026 kennenlernen. Die Einführung findet am 26. Juli in St. Bartholomäus statt. Aber wir feiern noch weitere Feste und ein ganz besonderes Jubiläum. Mehr dazu in den nachfolgenden Beiträgen. Wie gesagt, es tut sich was. Der Herr beschenkt die, die für sich und die Gemeinschaft was tun.

Neue Pfarrerin für Lorenzreuth und Marktredwitz:
Lisa Keck

Wieder ein aufregender Abend im Gemeindehaus in Marktredwitz. Die beiden Kirchenvorstände aus den Kirchengemeinden Marktredwitz und Lorenzreuth haben sich auf Einladung von Herrn Dekan Bauer versammelt, weil eine Bewerbung für die noch immer vakante Pfarrstelle Marktredwitz II mit Lorenzreuth eingegangen ist.

Die Spannung und auch die Vorfreude waren groß. Mit einem gebührendem Spannungsbogen eröffnete Herr Dekan Bauer den Kirchenvorständen die Bewerbung.

Lisa Keck, derzeit Pfarrerin der Klinikseelsorge in Weiden und vormals Pfarrerin in Weißenstadt, hat über den obligatorischen Dienst-

weg ihre Bewerbung eingereicht. Nun wuchs die Freude bei den Kirchenvorständen noch mehr, da Frau Pfarrerin Keck als freundliche und tatkräftige Pfarrerin im Dekanat bekannt ist. Frau Keck kam kurz danach in die Sitzung und stand den Fragen der Kirchenvorstände Rede und Antwort.

Der Vorschlag des Landeskircherrates zur Stellenbesetzung war durch eine Wahl der Kirchenvorstände zu bestätigen. Mit feierlichem Ernst nahmen diese die Wahlzettel zur Hand und gaben ihre Stimme ab.

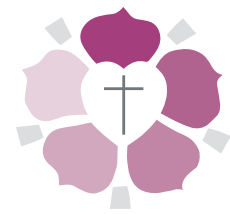
Ergebnis: Einstimmige Wahl zur Pfarrerin in Marktredwitz und Lorenzreuth! Herzlichen Glückwunsch Lisa Keck.

Die Einführung mit anschließendem Empfang findet am 26. Juli 2026 statt.

Termin aufschreiben!
Danke-Fest für die
Ehrenamtlichen und
Mitarbeiter der
Kirchengemeinde

Sei es in den Chören, im liturgischen Dienst, als AusträgerIn des Kirchenboten oder in den Gruppen und Gremien, überall wirken Menschen für unsere Gemeinschaft. Ohne ehrenamtliches Engagement kann die Kirchengemeinde nicht gedeihen. Für diesen tollen Einsatz möchten wir als Kirchenvorstand Danke sagen, unseren Dienst unter Gottes Segen stellen und danach mit allen MitarbeiterInnen gemeinsam feiern und essen.

Wir treffen uns am **18.06.26** um **17:30 Uhr** in der **Kirche St. Bartholomäus**. Danach feiern wir im Martin-Schalling-Haus.



Schöner Sonntag in Marktredwitz am 15.03.2026 - Eine Rückschau

Am Sonntag Lätäre gestalten die Konfis unserer Gemeinde in der St. Bartholomäus Kirche einen lebendigen und bewegenden Vorstellungsgottesdienst. Unter dem Motto „Freuet euch“ stand dabei besonders die Taufe im Mittelpunkt.

Gleich zu Beginn begrüßten die Konfis die Gemeinde selbst und führten durch den Gottesdienst. Sie erklärten die besondere Bedeutung des Sonntags Lätäre als „kleines Ostern“ mitten in der Passionszeit.

Ein besonderer Höhepunkt war die Taufe ihres Mitkonfirmanden Juel Kennedy. In feierlicher Atmosphäre wurde er in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen aufgenommen. Die Konfis wirkten aktiv an der Tauffeier mit – von Gebeten über

Lesungen bis hin zur musikalischen Gestaltung. So wurde deutlich, wie eng Taufe und Konfirmation miteinander verbunden sind: Gottes „Ja“ zum Menschen in der Taufe und die bewusste Antwort darauf in der Konfirmation.

Auch in den Predigten brachten die Jugendlichen ihre eigenen Gedanken zur Taufe zum Ausdruck. In mehreren Gruppen formulierten sie persönliche Zugänge und zeigten, was der Glaube und das Getauftsein für sie heute bedeuten. Die Vielfalt der Beiträge machte deutlich, wie individuell Glauben erlebt wird und wie lebendig Kirche sein kann.

Beim anschließenden Kir-



chencafé im Gemeindehaus bot sich Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung. Der Vorstellungsgottesdienst hat eindrucksvoll gezeigt, wie engagiert und kreativ die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihren Glauben gestalten – und wie viel Freude und Gemeinschaft dabei entstehen können. Johannes Mühlhöfer

50 Jahre Frauenordination in Bayern

Zu einem besonderen Festgottesdienst machten sich am 08. März 2026 auch die Pfarrerinnen aus dem Dekanatsbezirk Wunsiedel auf

den Weg. In der altherwürdigen St. Lorenzkirche in Nürnberg feierte die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern, dass seit nunmehr 50 Jahren Pfarrerinnen ordiniert werden und ihren Verkündigungsdienst in der Kirche

Hallo und der Freude, sich zu sehen und viele Erinnerungen und Anekdoten auszutauschen.

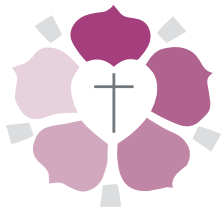
Ein langer Zug von Pfarrerinnen im schwarzen Talar zog mit dem Landesbischof Kopp in die Kirche ein. Und ähnlich lang war auch der Festgottesdienst mit Predigten zu Frauen des Neuen Testaments: Maria, die Mutter Jesu, Marta und Maria aus Magdala.



tun. Wahrlich ein Grund zu feiern und zusammenzukommen. Ein ganz beeindruckendes Zusammen-

treffen von mehr als zweihundert Pfarrerinnen im Talar, mit viel

Vor dem Einzug auf dem Foto die Pfarrerinnen Regina Steiner, Katja Schütz, Lisa Keck, Heloisa Gralow-Dalferth und Marion Abendroth (früher Schinding).



Himmelfahrt in Pfaffenreuth

Wie in jedem Jahr, wird auch heuer das Himmelfahrtsfest in Pfaffenreuth gefeiert. Hier findet der zentrale Gottesdienst für alle Kirchengemeinden der Pfarrei Marktrechwitz statt.

In diesem Jahr ist jedoch eine Besonderheit geboten. Das Himmelfahrtsfest wird zum kleinen Event, denn unsere Bauwagenkirche kommt zurück nach Marktrechwitz und wir feiern neben der Himmelfahrt unseres Herrn Jesus Christus auch das 20-jährige Bestehen der Bauwagenkirche.

Die Bauwagenkirche war in den letzten 10 Jahren im Einsatz beim »Kirchlichen Dienst in der Arbeits-

welt« (kda). Dort hat sie Aktionen des kda begleitet, in denen die kirchliche Betreuung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei in Bedrängnis geratenen Firmen durchgeführt wurde. Kirche war mit der Bauwagenkirche dort präsent, wo Arbeitsplätze in Gefahr waren und die Menschen Stärke und Hoffnung im Glauben benötigten. Jetzt hat der kda Konzepte angepasst und benötigt die Bauwagenkirche nicht mehr.

Wir begrüßen unsere mobile Kirche und feiern ihr Jubiläum nun in Pfaffenreuth. Der zentrale Himmelfahrtsgottesdienst beginnt **10:00 Uhr**



in Pfaffenreuth (Dorfmitte). Der »Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt« wird Teil des Gottesdienstes am **14. Mai 2026** sein. Im Anschluss gibt es Bratwurst und Getränke. Die Bauwagenkirche kann dann ausgiebig besichtigt werden.

Zahlen, Daten Fakten für 2025

Die statistischen Daten für 2025 liegen vor und wir dürfen der Kirchengemeinde Marktrechwitz folgende Zahlen bekanntgeben (Zahlen in Klammern von 2024):

27 Taufen (46), 34 Konfirmationen (36), 7 Trauungen (5), 86 Bestattungen (94), 87 Austritte (61), 5 Eintritte (4).

Die **Spendenbereitschaft** der Gemeindeglieder war wieder sehr groß. Insgesamt wurden 62.136,76 € gespendet. davon entfielen auf:

Klingelbeutel, Kollekten und Spenden für die eigene Gemeinde 36.113,71€. Für die Kirche St. Bartholomäus wurden 12.594,55 €, für die Heilig-Geist-Kirche in Oberrerdwitz 1.525,00 € gegeben. Die Spenden für die Auferstehungskirche in Pfaffenreuth lagen bei 1.470,00 €. Die außergemeindlichen Projekte wurden wie folgt bedacht: »Sarajevo« 1.290,00 € und »Mwika« 580,00 €. Die Sammlungen des Diakonischen Werkes: Frühjahrsammlung 2.488,50 € / Herbstsammlung 2.135,00 €. Die Sammlung »Brot für die Welt« wurde mit 3.940,00 € bedacht. An Kirchgeld wurden 17.429,16 € eingenommen.

Der Kirchenvorstand bedankt sich herzlich für die Gaben und Steuern (Kirchgeld).

Konfirmationen in Lorenzreuth und Groschlattengrün

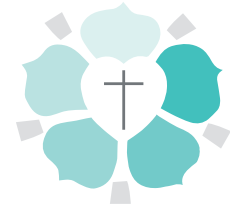
Am 12. April konfirmieren in **Lorenzreuth:**

*Jonas Walter
Lorenz Wölfel
Jannes Holz*

Am 19. April konfirmieren in **Groschlattengrün:**

*Nathalie Dehmel
Emilia Hess
Sebastian Röber
Kim Nothafft
Moritz Schübel*





KiGa-Team mit neuer Leitung - Pfarrerin Schütz segnet das Team

Mit einem schönen Gottesdienst, in dem auch Kinder aus dem Kindergarten »Regenbogen« die neue Leitung mit einem Lied begrüßt haben, wurde das gesamte Team des Kindergartens gesegnet. Dem gesamten Team wünschen wir eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder und des Teams.



(Foto: Udo Helm)



HURRA - Eine neue Pfarrerin im Dorf !

Pfarrerin Lisa Keck (40) wird zum 01.07.2026 ihren Dienst auf der Pfarrstelle Marktrechwitz II mit Lorenzreuth antreten. Vertrauensmann Udo Helm ist begeistert und überreicht Pfarrerin Keck einen Blumenstrauß. (Foto: Johannes Mühlhöfer)

Der »Schöne Sonntag« in Lorenzreuth

Am »Schönen Sonntag« feierte die Kirchengemeinde wieder Gottesdienst. Gemeinsam hörten die Besucher die Predigt von Pfarrer Dalferth, der, anlässlich des Predigttextes, der Gemeinde die verschiedenen Dimensionen der Stadt Jerusalem und die christliche wie emotionale Bedeutung von Trost erläuterte. Im Anschluss an den sehr emotionalen Gottesdienst genossen wir dann mit Pfarrer, Gottesdienstbesuchern und Kirchenvorstand ein gemeinsames Weißwurstfrühstück.



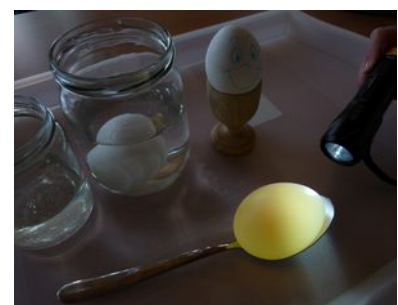
Ein rundherum gelungener-Einstieg in den schönen Sonntag Lätare.

Frühlingsbastelei im Kindergarten



Die Kinder des Kindergartens »Regenbogen« haben mit viel Freude und großem Eifer einen Frühlingsgruß gebastelt. Außerdem experimentierten sie neugierig und entdeckten Spannendes aus der Natur - zum Beispiel beim Versuch »Das Ei im Essig«.

Dabei beobachteten sie, was mit der Eierschale passiert und staunten über das Ergebnis. So begrüßten sie kreativ und forschend den Frühling und wünschen allen Leserinnen und Lesern des Kirchenboten eine schöne Frühlingszeit





Offene Kirche ab April

Ab April ist unsere Friedenskirche in Groschlattengrün tagsüber wieder von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet, und das an sieben Tagen in der Woche. Unsere Kirche ist noch nicht besonders alt, jedoch ein wahres Schmuckstück und unser besonderer spiritueller Ort. Alle sind eingeladen, die Friedenskirche für ihre persönlichen Anliegen an Gott zu nutzen oder sich einfach an diesem schönen Gebäude zu erfreuen. Vielen Dank an die fleißigen Mesner, die den Schließdienst ehrenamtlich übernehmen. Euer Kirchenvorstand

Termine für den Kindergottesdienst in Groschlattengrün

Geschichten aus der Bibel hören, Basteln, Spiel und Spaß in Gemeinschaft im Gemeindehaus Großgrün.

Das KiGo-Team lädt herzlich zu den Kindergottesdiensten ein. Beginn jeweils 09:00 Uhr. Termine bis zu den Sommerferien:

19.04.2026

03.05.2026 (14.05. Himmelf.)

17.05.2026 (danach Ferien)

21.06.2026

05.07.2026

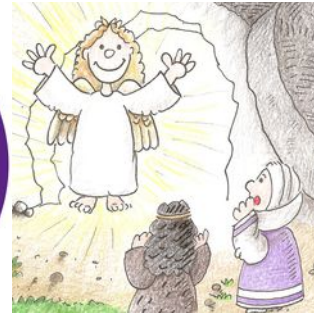
19.07.2026 (Schlößl)

26.07.2026

Die Termine nach den Sommerferien werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ostersonntag mit buntem Familiengottesdienst in Groschlattengrün

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am **Ostersonntag** den **05. April 2026** um **09:30 Uhr**. Es ist schon Tradition, dass das Team des Kindergottesdienstes und der Pfarrer einen Familiengottesdienst durchführen. Wir wollen uns auf den Weg machen, der Geschichte von Ostern in kindgerechter Form näher zu kommen. Wir feiern das Fest der Auferstehung von Jesus Christus und des Lebens mit einem Abendmahl, in besonderer Weise für junge Menschen. Es sind alle Willkommen mit uns zu feiern und zusammen österliche Gemeinschaft zu erleben.

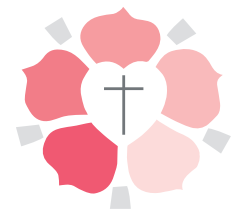


Jubelkonfirmation in Groschlattengrün

Am **Sonntag Exaudi, dem 17. Mai 2026 um 09:00 Uhr**, findet in der Friedenskirche Groschlattengrün die feierliche Jubelkonfirmation statt. Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 Jahren, oder noch früher konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen diese Gedenktage der Konfirmation würdig zu begehen. Es sind die Konfirmationsjahrgänge 1951, 1956, 1961, 1966, 1976 und 2001. Bitte schauen Sie in Ihrer Konfirmationserinnerung nach dem Jahrgang Ihrer Konfirmation. Dort sehen Sie auch Ihren Konfirmationspruch, falls Sie ihn nicht mehr in Erinnerung haben. *Es ist Tradition in der Gemeinde Groschlattengrün, dass die Konfirmandinnen und*

Konfirmanden dieses Jahres - 2026 bei der Jubelkonfirmation mit dabei sind!

Bereits am Vorabend treffen sich alle Teilnehmende um 18:30 Uhr zu einem gemütliches Zusammensein im Gasthof »Zur Ochsenränke« in Pechbrunn. Hier wäre es schön, wenn Bilder oder Erinnerungsstücke aus der Konfirmationszeit mitgebracht werden. Es ist doch schön, sich nach langer Zeit wieder zu begehen und Erinnerungen auszutauschen. Am Tag der Jubelkonfirmation treffen wir uns bereits um 08:30 Uhr am Evangelischen Gemeindehaus, Dorfplatz 3 in Groschlattengrün. Von dort aus gehen wir gemeinsam zur Kirche. Die Gemeinde ist natürlich herzlich eingeladen mit ihren Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden zu feiern.



Weltgebetstag in Neusorg

In Neusorg wurde der ökumenische Weltgebetstag am 06.03. dieses Mal in der Christuskirche gefeiert, die mit afrikanischer Kunst und traditionellen Gewändern liebevoll und passend geschmückt war. Auch hier war der Gottesdienst und anschließende Imbiss mit afrikanischen Gerichten gut besucht.



Ostern in Neusorg

Herzliche Einladung zu unseren feierlichen Oster-Gottesdiensten...

Karfreitag, 03. April um 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor

Ostersonntag, 05. April um 09:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kirchenchor.



Konfirmation 2026

Sechs Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in diesem Jahr in unserer Kirchengemeinde Neusorg konfirmiert.

Der Vorstellungsgottesdienst, den die Konfis selber vorbereiten und gestalten, findet am Sonntag, 19. April um 09:00 Uhr in der Christuskirche statt.

Die feierliche Konfirmation folgt am Sonntag, 17. Mai um 10:00 Uhr. Die Band unserer Kirchenchorleiter Marie und Theo Nirsberger wird dabei für die musikalische Ausgestaltung sorgen.



Konfirmation 2026

Bibelkreis für Jugendliche und junge Erwachsene

Die Bibel und du... 30 Minuten gemeinsam in der Bibel lesen... Gutes hören... Gott begeben.

Immer dienstags ab 18:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Waldershof: 14. April und 05. Mai. Komm vorbei! Jeder ist herzlich willkommen!

Wenn du eine Bibel besitzt, bring sie gerne mit!

Du hast Fragen? Dann melde dich bei Pfarrer Michael Kelsinke:
09231/71231

michael.kelsinke@elkb.de





Besondere Gottesdienste beleben die Gemeinde

Weltgebetstag der Frauen in Waldershof

Am Freitag, 6.3. hatten der katholische Frauenbund und die Frauen der evangelischen Kirchengemeinde Waldershof zum Weltgebetstag der Frauen in die Neue Kirche St. Sebastian eingeladen. Die zahlreichen Besucherinnen erlebten einen inspirierenden Gottesdienst mit abwechselnden Lesungen und eingängigen Liedern, die dieses Mal die Frauen aus Nigeria verfasst und ausgewählt hatten.

Passend zum diesjährigen Motto „Kommt! Bringt eure Last.“ konnte jeder seine persönliche Last symbolisch mit Kieselsteinen abladen. Im

anschließenden gemütlichen Beisammensein mit nigerianischen Spezialitäten wurde das konfessionelle Miteinander aausgiebig gefeiert.



Gottesdienst neu erleben – back to church mit dem "Schönen Sonntag"

Am Sonntag »Lätare«, dem 15. März hatten unsere Kirchengemeinden Waldershof und Neusorg zum „Schönen Sonntag“ in einen besonderen Gottesdienst eingeladen. Unsere treuen Kirchenmitglieder hatten wir ermutigt, Freunde, Nachbarn oder Kollegen mitzubringen, damit sie unsere Willkommenskultur und aktive, wertschätzende Gemeinschaft erleben können.



Der Aktionstag war ein voller Erfolg und die vielen Besucher in beiden Gemeinden wurden musikalisch durch unseren Kirchenchor und mit dem anschließenden Weißwurstfrühstück belohnt.



DANKE FÜR SCHÖNE STUNDEN

Die Kaffeemittage sind eine schöne Gelegenheit in geselliger Runde Traditionen zu pflegen und neue Perspektiven zu erfahren. Kommen Sie doch auch dazu. Die neuen Termine finden sie weiter unten.

Das Kaffeemittag-Team hatte am **10. Februar** zu einer fröhlichen Faschingsstunde in das evangelische Gemeindezentrum eingeladen. Lustige Vorträge, humorvolle Gesangseinlagen und das leckere Kuchenbuffet sorgten für gute Stimmung und so verging der fröhliche Nachmittag viel zu schnell.



Beim Kaffeemittag am Dienstag, **10. März** stand das emotionale Thema „Was ist schön?“ im Mittelpunkt. Die zahlreichen interessierten Besucher erfuhren, wie sich der Begriff »Schönheit« im Laufe der Epochen sehr verändert hat. Letztlich gilt: Schönheit liegt im Auge des Betrachters. In Gottes Schöpfung ist alles auf seine Weise schön. Referentin war Stefanie Hopp.

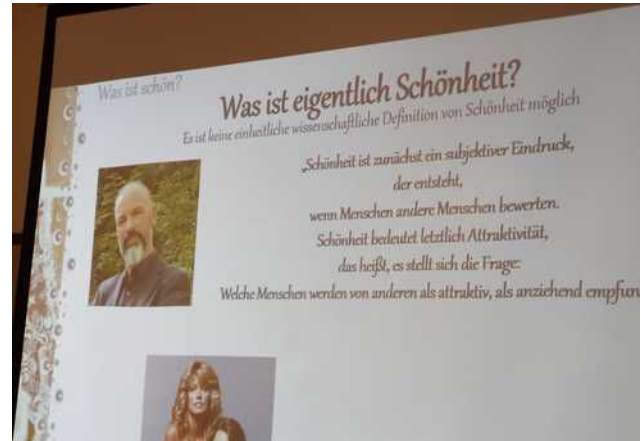


Bild oben: Kaffeemittag Was ist schön
Bild links: Kaffeemittag Fasching

Kaffeemittage

Nächste Termine:

Dienstag, 14. Apr., ab 14 Uhr

Thema: „**Von Osterbräuchen und Frühlingsfreuden**“

Referent: Pfarrer Michael Kelinske

Dienstag, 12. Mai, ab 14 Uhr

Thema: „**So lange wie möglich zuhause leben**“

Referentin: Claudia Fritsch (Fachberaterin Ostbayern Johanniter)



Trauertreff

Nächste Termine

Bitte vorherige Anmeldung bei Elke Burger - 0151 53181212

Do 09. April, ab 18:00 Uhr

Do 21. Mai, ab 18:00 Uhr

Termine Jungschar

Ab sofort finden die Treffen der Jungschar nur 1x im Monat statt. In der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr:

Di 14. April-«Spiel»

Di 05. Mai - »Basteln für Muttertag«

Termin Gesprächskreis

Der nächste Termin mit Herrn Galabura findet am Donnerstag, den 23. April 2026 um 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus statt. Das Thema ist »Segen«.



Aktuelles und interessante Beiträge finden Sie auch auf unserer Homepage unter „Aktuelles“. Schauen Sie doch einfach mal vorbei:

www.waldershof-evangelisch.de



Psalm 23 durch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gekonnt in Szene gesetzt

Das aktuelle Konfirmandenprojekt zu Psalm 23 hat den Konfis die Möglichkeit geboten, den bekannten Text durch kreative Methoden, künstlerische Gestaltung, moderne Übersetzungen und Lebensweltbezug neu zu entdecken. Zentrale Themen sind Gottes Fürsorge, Führung in dunklen Zeiten und Vertrauen. Die Ergebnisse des Projektes



wurden der Gemeinde im Gottesdienst vorgestellt und sind in einer Ausstellung im Gottesdienstraum zu besichtigen.

Ostern in Waldershof

Ostern ist das größte Fest im Kirchenjahreskreis und wird in unserer Gemeinde gebührend gefeiert:

Gründonnerstag, 2. April um 18 Uhr Gottesdienst mit Feierabendmahl

Karfreitag, 3. April um 10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor

Osternacht, 5. April um 6 Uhr mit Abendmahl

Ostersonntag, 5. April um 10:15 Uhr Familiengottesdienst mit Kirchenchor
Herzliche Einladung!



Konfirmation 2026

Dreizehn Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in diesem Jahr in unserer Kirchengemeinde Waldershof konfirmiert. Seit September letzten Jahres besuchen sie fleißig den Konfirmandenunterricht. Der Vorstellungsgottesdienst, den die Konfis selber vorbereiten und gestalten, findet am **Sonntag, 19. April um 10:15 Uhr** in unserem Gemeindezentrum statt.



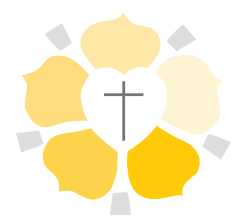
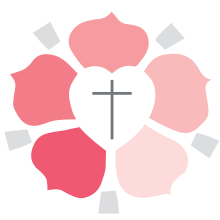
Konfirmation 2026

Die feierliche Konfirmation folgt am **Sonntag, 3. Mai**, aufgrund der zahlenmäßigen Stärke in zwei Gottesdiensten um 09:00 Uhr und um 11:00 Uhr. Die Band Ephesus wird dabei für die musikalische Ausgestaltung sorgen.

Neues zum Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

Unser Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt für unsere Gemeinden Waldershof und Neusorg ist nun von der Fachstelle geprüft und für gut befunden worden. Wir haben bereits erste Schritte zur Umsetzung unternommen. Alle Mitarbeitenden haben einen Verhaltenskodex unterschrieben. Ehrenamtliche, die Kinder und Jugendliche betreuen, legen ein erweitertes Führungszeugnis vor und nehmen an einer Basisschulung teil. Unser Schutzkonzept und das Zertifikat können Sie unter www.waldershof-evangelisch.de/wir-stellen-uns-voor/ einsehen.





Mitarbeiter-Dankessen in Waldershof und Neusorg

Was wären unsere evangelischen Kirchengemeinden Waldershof und Neusorg ohne das Engagement der Menschen? **Nichts...**

Deshalb veranstalten wir jedes Jahr ein Fest für alle, Ehrenamtliche und Mitarbeiter, die sich in den verschiedenen Bereichen und Gruppen der Gemeinden einbringen und damit dazu beitragen, dass Kirche bei uns lebendig bleibt.

Für das Waldershofer Team war es am Freitag, 23. Januar, wieder soweit... Nach einer kurzen Dankeschön-Andacht von Pfarrer Michael Kelinske in der Kirche gab es ein leckeres und fröhliches Abendessen im Gasthof „Zum Hirschen“ in Rodenzenreuth. Als Erinnerung an den schönen Abend erhielt jeder noch einen Jahreskalender mit Psalmworten und Fotos zur Besinnung als kleinen Begleiter durch das Jahr 2026.

Das Neusorger Team hat sich am Freitag, 30. Januar im Gasthof Steinwald getroffen. Pfarrer Kelinske bedankte sich herzlich bei allen Mitarbeitenden. Mit einem Gebet leitete er den gemütlichen Teil des Abends ein.



Bild: Mitarbeiterdank-Essen

Nachruf Ulrich Anders

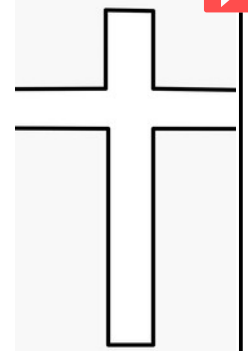
10. Juli 1946 – 16. Februar 2026

*Ich aber werde bleiben wie ein grünender Ölbaum im Hause Gottes; ich verlasse mich auf Gottes Güte immer und ewig.
(Psalm 52,10)*

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Neusorg trauert um Herrn Ulrich Anders, der am 16. Februar im Alter von 79 Jahren gestorben ist.

Herr Anders war eng mit der Christuskirche verbunden. Hier wurde er konfirmiert, hier durfte er im vergangenen Herbst seine Eiserne Konfirmation feiern. Von 2000 bis 2018 war Ulrich Anders im Kirchenvorstand Neusorg. Er brachte sich mit Rat und Tat ein und half gerne bei der Pflege der Außenanlagen mit. Für die Kirchengemeinde schnitzte er die Weihnachtskrippe in der Kirche. Für seine Mitarbeit und seinen Einsatz sind wir ihm sehr dankbar. Möge Gott ihm auch jetzt seine Gnade und Güte erweisen und ihn aufnehmen in sein ewiges Reich. Und möge Gott seine Angehörigen trösten, denen unser aufrichtiges Mitgefühl gilt.

Pfarrer Michael Kelinske und der Kirchenvorstand Neusorg



26



GEBURTSTAGE IM APRIL UND MAI 2026



Internetversion ohne
Nennung der Namen



FREUD



Taufe

Aus datenrechtlichen Gründen weisen wir Sie darauf hin, dass Sie dem Pfarrbüro bitte rechtzeitig mitteilen, wenn Sie im KIRCHENboten unter den Geburtstagen nicht veröffentlicht werden möchten! Vielen Dank.

»Freut euch, das eure Namen im Himmel geschrieben sind«
Lukas 10,20

LEID



Trauer

»Ich weiß, daß mein Erlöser lebt«
Hiob 19,2


BESTATTUNGSINSTITUT
— Schinner —
seit 1984

Ihr Bestattungsinstitut in Marktredwitz,
Waldershof und Umgebung!

- ▮ Erdbestattungen
- ▮ Feuerbestattungen
- ▮ Seebestattungen

Wir sind für Sie da und unterstützen Sie persönlich und kompetent - ob im Sterbefall oder beim Thema Vorsorge.



Hilfe im Trauerfall

Ihre zuverlässigen Partner -
auch in Vorsorgefragen

Sich Zeit nehmen für einen
würdevollen Abschied.



Pietät Marktredwitz
Martin-Luther-Str. 7
Tel.: 09231 - 92036

Feuerbestattungsverein V.V.a.G. - www.feuerbestattungsverein.de
Vorsorge & Sterbegeldversicherung



Michael Hüter für Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR.de) / CC BY-ND 4.0

Wir sind für Sie da



Katja Schütz
 Pfarrerin
 09231 5079696
katja.schuetz@elkb.de



Dr. Silfredo Dalferth
 Pfarrer
 09231 8799014
silfredobernardo.dalferth@elkb.de



Michael Kelinske
 Pfarrer
 09231 71231
michael.kelinske@elkb.de



Heloisa Gralow Dalferth
 Pfarrerin
 09231 8799014
heloisa.gralow-dalferth@elkb.de



Janina Engelhard
 Jugenddiakonin
 0151 75052962
janina.engelhard@elkb.de



Michael Grünwald
 Kantor
 0170 4947451
michael.gruenwald@elkb.de.de



Astrid Jahreis
 Pfarrsekretärin
 09231 62078
pfarramt.marktredwitz@elkb.de



Norbert Wappmann
 Pfarrsekretär
 09231 62077
pfarramt.marktredwitz@elkb.de



Christian Brütting
 Vertrauensmann
 Kirchenvorstand MAK
christian.bruetting@elkb.de



Udo Helm
 Vertrauensmann
 Kirchenvorstand
 Lorenzreuth
hups-helmhof@gmx.de



Frieda Vogelhuber
 Vertrauensfrau
 Kirchenvorstand
 Groschlattengrün
f.vogelhuber@gmx.de



Detlef Brands
 Geschäftsführer
 09231 62077
detlef.brands@elkb.de

